



# **Niederschrift**

**über die Sitzung  
des Sozialausschusses  
am 06.03.2012**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Merkator, Kurt

### **- Mitglieder**

Becker, Astrid  
Bub, Kerstin  
Diefenbach, Kerstin  
Egner, Herbert in Vertretung für Alexander Bratz  
Göbig-Fricke, Gabi  
Hartmann, Lore  
Hofmann, Kai  
Konrad, Walter  
Kracht, Martina  
Köbler-Gross, Sylvia  
Lange, Karsten  
Rehm, Gerald in Vertretung für Guido Ewald  
Rövekamp, Werner  
Schnörr, Wolfgang  
Siebner, Claudia Urkundsperson  
Trautmann, Klaus Urkundsperson  
Viering, Christian

### **- Schriftführung**

Barca, Maria

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Mitglieder**

Boos-Waidosch, Marita  
Bratz, Alexander  
Diehl, Christine  
Ewald, Guido  
Hafner, Klaus  
Nemazi-Lofink, Peimaneh  
Steitz, Georg

## **Tagesordnung**

### **a) nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis ...

### **b) öffentlich**

2. Sachstandsbericht zu Antrag 0375/2007 Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen und Antrag 0118/2010 Bündnis 90/Die Grünen Ortsbeirat Mainz-Neustadt
3. Planungsbereiche der Jugendhilfe-, Schulentwicklungs- und Sozialplanung für das Jahr 2012
4. Mitteilungen

Herr Beigeordneter Merkator eröffnet um 16:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht. Als Urkundspersonen werden Frau Siebner und Herr Trautmann benannt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

**Punkt 2**                    **Sachstandsbericht zu Antrag 0375/2007 Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen und Antrag 0118/2010 Bündnis 90/Die Grünen Ortsbeirat Mainz-Neustadt**  
**hier: Armuts-Monitoring - Armut besser bekämpfen - Förderinstrumente gezielter einsetzen und: Einrichtung eines Runden Tisches zur Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe/Aufbau von Präventionsketten**  
**Vorlage: 0319/2012**

Frau Hain stellt den Sachstandsbericht zum Antrag 0375/2007 der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen und Antrag 0118/2010 BÜNDNIS 90/Die Grünen vor. Hierbei geht sie insbesondere auf die Punkte Sprachförderung, Bildungs- und Teilhabepaket, Aufbau einer Präventionskette zur Vermeidung von Armutsfolgen in der Mainzer Neustadt und das Elternnetzwerk Neustadt ein.

Frau Hain merkt an, dass nähere Informationen zum Thema Kinderarmut auf der Internetseite [www.kinder-armut.de](http://www.kinder-armut.de) sowie zum Thema Aufbau einer Kinderpräventionskette in der Mainzer Neustadt in der von ihr ausgelegten gleichnamigen Broschüre, entnommen werden können.

Frau Siebner fragt, wie gut das Bildungs- und Teilhabepaket angenommen wurde und bittet um genaue Zahlen. Herr Amtsleiter Hensel sagt zu, die entsprechenden Zahlen als Anlage zum Protokoll mitzuliefern.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 3**                    **Planungsbereiche der Jugendhilfe-, Schulentwicklungs- und Sozialplanung für das Jahr 2012**  
**Vorlage: 0024/2012**

Der Planungsbericht der Jugendhilfe-, Schulentwicklung- und Sozialplanung des Jahres 2012 wird vorgelegt.

Herr Hoffmann und Frau Siebner merken an, dass der Aktionsplan „Gut Leben im Alter“ ein wichtiges Thema ist, welches zeitnah bearbeitet werden sollte. Herr Merkator erläutert, dass für die Bearbeitung derzeit keine Personalressourcen zur Verfügung stünden und höchstens eine Prioritätenverschiebung zulasten anderer Projekte in Frage käme.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 4      Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**Ende der Sitzung: 17:20 Uhr**

gez.

.....  
**Kurt Merkator**  
**Vorsitz**

gez.

.....  
**Maria Barca**  
**Schrifführung**

gez.

.....  
**Claudia Siebner**  
**Urkundsperson**

gez.

.....  
**Klaus Trautmann**  
**Urkundsperson**

Anlage

### **Antragszahlen Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)**

	<b>Gesamt JC und Stadt</b>
<b>Ausflüge</b>	306
<b>Klassenfahrten</b>	507
<b>Schulbedarf</b>	305 *
<b>Schülerbeförderung</b>	267
<b>Lernförderung</b>	278
<b>Mittagessen Schüler</b>	2000
<b>Mittagessen Kita</b>	636
<b>Teilhabe</b>	948
<b>Insgesamt gestellte Anträge</b>	<b>5247</b>

\* SGB II Empfänger nicht erfasst, da die Leistungen bei vorliegenden Voraussetzungen automatisch ausgezahlt werden und kein gesonderter Antrag gestellt werden muss.